

## Presseinformation

# Soziales Engagement als Herzensangelegenheit

## CURA Seniorencentrum Zeven unterstützt Zevener Tafel mit Mittagstisch

**Zeven, 24. August 2010.** Am Monatsende wird das Geld knapp, diese Erfahrung machen in Deutschland immer mehr Menschen. Fünf bis acht Millionen Menschen, die in der Bundesrepublik leben, gelten als arm. Vor allem ältere Menschen, junge Erwachsene und Haushalte mit Kindern sind betroffen. Wenn das Geld nicht mehr für das tägliche Brot reicht, helfen die rund 860 lokalen Tafeln, die in ganz Deutschland regelmäßig rund eine Millionen bedürftige Personen mit Lebensmitteln versorgen. Seit Mitte Juni unterstützt das CURA Seniorencentrum Zeven die Arbeit der Zevener Tafel.

In Zusammenarbeit mit der Tafel bietet das Seniorencentrum immer donnerstags einen Mittagstisch für bedürftige Menschen an. Teilnehmen können alle Personen, die im Besitz einer von der Tafel ausgestellten ‚Berechtigungskarte‘ sind und die zuvor einen entsprechenden ‚Mittagstisch-Coupon‘ bei der Tafel erworben haben. Dieser wird dann im Seniorencentrum für ein warmes Mittagessen eingetauscht.

„Gemeinnütziges Engagement – besonders für die Schwachen in der Gesellschaft – ist uns ein Anliegen“, erklärt Einrichtungsleiter Sven Beyer die Motivation hinter der Kooperation. Neben dem niedriger werdenden Rentenniveau trägt auch die Arbeitslosigkeit dazu bei, dass immer mehr Menschen im Alter von Armut bedroht sind. Dies wirkt sich auf die verschiedensten Lebensbereiche aus, wie z.B. Gesundheit, soziale Integration, Wohnsituation aber auch Ernährung. „Wir wissen aus unserer Arbeit heraus wie wichtig eine ausgewogene und bedarfsgerechte Ernährung für die Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Lebensqualität nicht nur bei älteren Menschen ist. Die beeindruckende Arbeit der Tafel und ihrer vielen ehrenamtlichen Helfer unterstützen wir sehr gerne.“

Bislang wurde das Mittagstischangebot äußerst positiv angenommen. „Wir haben von den Gästen nur Lob für unsere Küche erhalten. Besonders freut uns, wenn unsere Bewohner z.B. mit den kleinen Gästen, die durch die Zusammenarbeit mit der Tafel ihr Mittagessen bei uns einnehmen ins Gespräch kommen. So profitieren auch unsere Bewohner von der Zusammenarbeit“, so der Einrichtungsleiter.

Die Zevener Tafel wurde im Mai 2008 gegründet und versorgt seitdem zwei Mal wöchentlich Menschen aus Zeven und Umgebung mit frischem Obst und Gemüse, Brot, Milchprodukten und anderen haltbaren Lebensmitteln. Das Angebot richtet sich an alle Personen, die öffentliche Leistungen wie ALG II, Sozialgeld, Grundsicherungsrente o.ä. erhalten. Nach Vorlage eines aktuellen Leistungsbescheids und des Ausweises wird eine ‚Berechtigungskarte‘ für die Lebensmittelausgabe in Zeven ausgestellt. Seit 2009 bietet die Tafel zudem den kleinen Haushaltswarenladen „Pütt un Pann“ an, der gebrauchte Dinge des täglichen Lebens wie Töpfe, Geschirr und Kleinmöbel zu günstigen Preisen anbietet. „Wir sind auf die Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen angewiesen und freuen uns über jeden Beitrag – sei er noch so klein“, sagt Margret Schmidt, Leiterin der Zevener Tafel. „Unter dem Leitspruch ‚Jeder gibt was er kann‘ engagieren sich viele Betriebe rund um Zeven.“

Informationen zum Mittagstisch und zur Arbeit der Zevener Tafel sind sowohl beim CURA Seniorencentrum Zeven als auch bei der Zevener Tafel erhältlich.

**Kontakt**

Sven Beyer, Einrichtungsleiter  
CURA Seniorencentrum Zeven  
Schlehdornweg 2  
27404 Zeven  
Tel.: 04281/ 95220  
[zeven.einrichtung@cura-ag.com](mailto:zeven.einrichtung@cura-ag.com)  
[www.cura-ag.com](http://www.cura-ag.com)

Margret Schmidt, Leiterin  
Die Zevener Tafel  
Alte Poststraße 3  
27404 Zeven  
Tel.: 04281/984661 oder 04281/999046  
[hartmut-hans.schmidt@ewetel.net](mailto:hartmut-hans.schmidt@ewetel.net)